

	<p>Objekt: Album Erich Rahn; Zeitungsartikel von Erich Rahn</p> <p>Museum: Sportmuseum Berlin Olympiapark Berlin Hanns- Braun-Straße 14053 Berlin 030-902231394 sportmuseum@seninnds.berlin.de</p> <p>Sammlung: Album Erich Rahn</p> <p>Inventarnummer: PA.000194.123</p>
--	---

Beschreibung

Zwei Zeitungsartikel, erschienen in Der Mittag: (1) Erich Rahn erklärt Jiu Jitsu in dem Artikel „Was ist Jiu-Jitsu?“ vom 22. Juli 1924; (2) „Der deutsche Jiu-Jitsu-Meister im Westen“, ohne Datum; Erich Rahn gibt einen persönlichen Rückblick auf seine Karriere und kündigt die Entscheidung an, seine aktive Laufbahn zu beenden: „Meine erste Aufmerksamkeit auf das Jiu-Jitsu wurde durch Japaner wachgerufen, mit denen mein Vater geschäftlich verkehrte. [...] Ich habe dem Jiu-Jitsu eine deutliche Note gegeben, wenn auch, wie dies selbstverständlich ist, sein innerstes Wesen den japanischen Ursprungscharakter beibehielt. [...] Man muß sich nun einmal mit der Tatsache, daß man älter wird, abfinden können. [...] Meine weitere öffentliche Tätigkeit, soll nur noch propagandistischer Natur sein. [...]“

Grunddaten

Material/Technik:	Papier
Maße:	39,8 x 30 cm

Ereignisse

Gedruckt	wann	22.07.1924
	wer	Der Mittag
	wo	Düsseldorf
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Erich Rahn (1885-1973)
	wo	

Schlagworte

- Jiu Jitsu
- Kampfsport
- Karriere
- Nationalismus
- Selbstverteidigung
- Wettkampf